

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6955/1626556/40-jahre-ford-werk-saarlouis-ford-feiert-mit-einem-tag-der-offenen-tuer-ministerpraesident-peter> abgerufen werden.



40 Jahre Ford-Werk Saarlouis - Ford feiert mit einem Tag der offenen Tür Ministerpräsident Peter Müller hebt die große Bedeutung des Unternehmens für das Bundesland an der Saar hervor (mit Bild)

07.06.2010 - 11:30 Uhr, Ford-Werke GmbH

SAARLOUIS (ots) - Tag der offenen Tür am Ford-Standort in Saarlouis: Mit zahlreichen Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und deren Angehörigen sowie namhaften Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft feiert die Ford-Werke GmbH am kommenden Samstag, 12. Juni 2010, das 40jährige Jubiläum des Unternehmens in Saarlouis. Seit dem Start vor vier Jahrzehnten hat Ford in Saarlouis fast zwölf Millionen Fahrzeuge produziert.

Am 16. Januar 1970 rollte in Saarlouis der erste Ford Escort vom Montage-Band. Begonnen hatte die Erfolgsgeschichte von Ford in Saarlouis bereits vier Jahre zuvor mit der Grundsteinlegung des Werkes. 1968 begann im Presswerk die Produktion von Karosserieteilen. Henry Ford II eröffnete den neuen Ford-Standort offiziell im Juni 1970.

"Das Werk in Saarlouis ist für die Marke Ford ein ganz wichtiger Ort. Von Ford Escort, über Ford Capri, das Erfolgsmodell Ford Fiesta, bis hin zu Ford Kuga und Ford Focus - Ford hat hier Autos gebaut, die Geschichte geschrieben haben. Und so viel ist sicher: Die Erfolgsgeschichte geht weiter", betont Bernhard Mattes, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH anlässlich des Jubiläums.

Der saarländische Ministerpräsident Peter Müller schreibt in seinem Grußwort: "Die Bedeutung der Ford-Werke für das Saarland kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Ford war einer der Initialzündler für den Strukturwandel und während der vergangenen 40 Jahre immer einer der kraftvollsten Motoren für den erfolgreichen Wandel. Als größter Arbeitgeber im Saarland hat sich Ford um Wachstum, Innovationen, Mobilität und sichere Arbeitsplätze verdient gemacht."

Ford in Saarlouis ist heute mit 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und weiteren 2.000 Beschäftigten im angeschlossenen Zuliefererpark der größte Arbeitgeber im kleinsten Flächen-Bundesland. Bei Handel, Gewerbe und Zulieferindustrie sind im Saarland durch das Ford-Werk rund 25.000 zusätzliche Arbeitsplätze entstanden. Insgesamt weit mehr als drei Milliarden Euro hat Ford während der 40 Jahre in seinen saarländischen Standort investiert und so die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Werkes gefördert.

Die Weichen für die Zukunft sind bereits gestellt: So wird die nächste Generation des erfolgreichen Ford Focus (Focus III), deren Serienstart Ende 2010 vorgesehen ist, auf Grund einer Entscheidung der Ford Motor Company für alle Märkte Westeuropas in allen Varianten ausschließlich in Saarlouis gebaut. Damit bleibt der Standort das Stammwerk und Kompetenzzentrum für diese Modellfamilie. Die umfangreichen Vorbereitungen auf die nächste Generation der Ford Focus-Modellreihe sind bereits angelaufen.

Ford baute in Saarlouis im Jahr 2009 insgesamt 339.717 Fahrzeuge (2008: 402.554). Die Tagesproduktion liegt gegenwärtig bei 1.920 Fahrzeugen. 80 Prozent der Produktion geht in den Export, geliefert wird in über 60 Länder. Nach internationalen Studien der Automobilindustrie gilt das Ford-Werk in Saarlouis unter anderem dank flexibler und schlanker Arbeitsprozesse heute nicht nur als weltweit beispielhaft innerhalb des Ford-Konzerns, sondern auch als Musterwerk der gesamten europäischen Fahrzeughersteller.

Hinweis für die Redaktionen: Weitere Pressefotos aus dem Werk Saarlouis und von den dort produzierten Fahrzeugen zur kostenfreien redaktionellen Verwendung finden Sie unter dem Internetlink: <http://presse.fordmedia.eu/2010/01/16/>

Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Bernd F. Meier
Telefon 0221/90-17520
E-Mail: bmeier1@ford.com

Originaltext:

Ford-Werke GmbH

ISIN:

DE0005797005

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6955/ford-werke-gmbh>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6955.rss2